

# „Ist das Parteiensystem noch zeitgemäß?“



Es ist wieder so weit: Die Jungs und Mädels von Krautzone haben ordentlich in die Tasten gehauen und nun bereits die 20. Ausgabe ihres noch jungen Magazins veröffentlicht. Nachdem die letzte Ausgabe mit dem Thema „150 Jahre Kaiserreich“ einen eher monarchistischen Schwerpunkt hatte, geht es diesmal um die Demokratie und ihre Pervertierung. „Parteiherrschaft“ ist das Thema, dem man sich auf 74 Seiten widmet.

## Hauptthema

Das Cover zeigt den deutschen Bundestag. Allerdings nicht, wie sonst üblich, nach Parteigrenzen getrennt, sondern nach Berufsgruppen. Ist das Parteiensystem noch zeitgemäß? Lässt es sich reformieren? Zu dieser Frage kreuzen die beiden Chefredakteure Florian Müller und Hannes Plenge diesmal pointiert die Federn. So viel vorweg: Aus Sicht der jungen Autoren besteht im Sinne einer echten Repräsentation der Bürger Handlungsbedarf.

„Wie viel Kohle haben die eigentlich?“ – diese Frage stellt man sich immer wieder. Die jungen Konservativen sind dieser Frage auf den Grund gegangen und haben das Ergebnis mit bunten Zahlen auf mehreren Seiten illustriert, zumal die schwächelnde SPD weitreichende Medienstrukturen und enormes Parteivermögen vorzuweisen hat. Lesenswert!

## Scheinriese „Neue bürgerliche Partei“

Immer wieder hört man es von gar nicht mal so erfolgreichen Kleinparteien: Der Platz zwischen CDU und AfD ist angeblich riesig und müsse nur durch eine hygienische AfD, eine Art WerteUnion als Partei, gefüllt werden. Wieso liegt die LKR dann in Umfragen unter der Promillegrenze? „LK wer?“ fragen Sie? Genau! Wieso die AfD sicher nicht perfekt, aber eben am Ende doch irgendwie die einzige Alternative, erfährt man in einem von zahlreichen Exkursen, die das Heft auflockern.

Woher kommt dieses links-rechts-Denken überhaupt? Welche Alternativen gibt es zum klassischen Modell? Wieso ist die Sozialdemokratie im Niedergang? Wie viele Immobilien gehören eigentlich der SPD? Auch diesen komplexen Fragen widmen sich die jungen Regierungskritiker.

### **Wo deutsches Leben einst blühte – Südtirol**

Wem das alles genug Parteipolitik ist, der kann auf den hinteren Seiten bei einem Bericht über das schöne Südtirol entspannen. Autor Daniel Meyer schreibt über die bewegte Geschichte der Südtiroler, die wunderschönen Landschaften und das Schicksal der Fremdherrschaft, das dieses wunderschöne kleine Fleckchen Erde immer wieder ereilte.

Dies nur als Schlaglichter herausgegriffen, lässt sich sagen: Die aktuelle Ausgabe der Krautzone ist mal wieder eine Empfehlung wert. Die Gestaltung ist sehr wertig und die Texte unterhaltsam und trotzdem lehrreich. Wer also ein innovatives, konservatives Projekt am Zeitschriftenmarkt unterstützen möchte, der sollte (hier) zugreifen.

---

*Für PI-NEWS-Leser gibt es wie immer 15 Prozent Rabatt. Einfach Code: „PINEWS“ bei der Bestellung eingeben. Und wer direkt zum Abo greift, erhält aktuell sogar ein Otto-Bismarck-Poster mit dem Spruch „Macht Preußen wieder groß“ gratis dazu.*